

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Gebet- und Andachtsbuch der Juliana Relinger - Cod. St. Georgen 98

Holzen bei Nordendorf (Ostschwaben), [1582]

Auszug aus der Auslegung der Augustinusregel

[urn:nbn:de:bsz:31-376687](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-376687)

ickst beraitē dz sū in mit gefalle
 Sū soll auch alle tag gā in dē schö-
 ne würzgarten des cösterliche gāi-
 stliche lebes in mit Schwester. Von
 dene soll sū gūz ebe bild neme in
 schöne plöm in in ire gāistliche
 garten pflanze vo am die weijelm
 d' dennigkait vo am ander die pl-
 anwe gilte d' gehorsa vo d' dritre
 die weisse gilte zunctfrewlicher
vainigte vo d' fierte die rotte ne-
 gelin d' gedult Sū soll sich darna-
 ch d' selbe rüger fleysse auch in
 die schöne plome d' rüger in ir heuz
 pflanze dz sū dan dar vo auf ir ho-
 chzeit schon krenz tünd mache in
 solt auch fleys habe dz d' gart dem-
 es heuz mit mir de vnkraut d' vn-
 tüger ölb wau anderst dem gema-
 chel würd am gross miss falle dar-
 ab habe Sünd so bald am vntüger

in die auf wawe so reiß sy auß mit
vn beücht vn **miss** vn beguß in mit
de secher der vn

Ao du mir mit fleiß die vn
d' weyßung d' nouize vnm
e hast vn der selbo mit fleiß na
chtinne wist so ist mir ab in als
mit fleiß zu mercke wie ma sich
halte so der tag her zu nacher
daran sy de einschlauff gerhon
hat vn ma sy noch mit propheß
will tho lasse gezogen auß der auf
legung sancti Augustini ^{in der} regel also

Wan aber der nouize d' weil
d' nouizim gebe sol werde
ist zu mercke dz dz gescheche soll
in d' propheß yst anderst die selb
perschon dar zu geschickt nach de
alter vn nach de syue yst ab am
mängel da des alters od' d' syue
halb so sol mir gezüct mir die pro

phel

phess mit de weyl v̄zoge werde v̄n
 solliche v̄lengerung v̄n v̄ziehung d̄
 zeijt v̄n gross v̄suchung v̄n bewer-
 ung d̄ perschon soll geschעה vor
 der samlung auf de iorliche tag
 d̄ zeijt des emvretes d̄ perschon
 mit solliche worte Allen schwest-
heit so ist die zeijt v̄n tag der iar-
 zeijt dz du dz klaid vnser ordens
 an dich hast gemme v̄n gepriecht
 die fil v̄n dz darom so wil d̄ com-
 ent dich noch mit zu d̄ prophess auf-
 neme noch dir nich de weil mit geb-
 e Sind er will dich noch lenger be-
 were v̄n v̄suche v̄n will dir noch le-
 gere zeijt gebe zu v̄suche So vil v̄n
 so last wirstu dan finde dz d̄ comer
 am beniege an dir finde gewin so
 dact gott wan dan so wirstu zu d̄ pro-
 phess v̄n zu de weyl gelasse Beschi-
cht dz mir so wirstu dich ab lenger be-

were

were lasse wiltu anderst d' g'ristlich
nach k'ime d; bezüge wir heut also d;
du in kam' ander weijß bei' vns pist
noch sein solt dan in bewered' vn in
b'suched' weijß Also gewonlich ist die
norige zu bewere wiltu ab' solliche
b'luche mit nach k'ime vn d' zeijt mir
erwarte bis d; du geschickt wirst d;
du de Schwester migest gefalle vn
solliche wille dich zu gebe zu d' pro
fess vn in vns' samlung so magstu d;
wol tho wiltu ab' d; mit tho so magstu
wol in die welt k'ime od' in ame and
er' g'ristliche ord' wan du pist vns
noch mit gefellig vn sieglich vn dar
nach so thut man in den norige sch
epre ab' vn b'höret ir antwint vn
pist sy dan vn beger d; ma sy leng
betwer vn will die zeijt d' b'suchung
gere auf neme so thut ma in de
scheppe wid' an vn de mantel vn

vn besilcht sy iver lerne maisterin
 valls vor will sy ab mit leng' warre
 So solln dz closter klaid ganz abge-
 zoge werde vn ir weltliche klaid soll
 ir wid' angelegt werde vor d' gema-
 in vor d' sy dz gaistlich gemme hat
 vn epfage vn sy auf d' samlung tho
 mit all' beschaiden vn alle erger-
 mis für kime vn hietre vn dz es on
 vnwille geschich valls files mighlich

An im ist zu mercke wie man list
 sich halre sal gege de nonne
 zu Johanne des theuffers zu
 holt so sy d' tag da des iar iver
 bewerig erwaiche vn heuzi kinn

Das man besind' be fle e ist
 yll soll habe in S benodite
 unde dz man kein nonnin lass halt
 min ame tag tuage dz nonne kla-
 id vñ dz iar das sy darnach nach
 gaistliche rechte in gehaim des ge-

miets